

## Grundschule

### Aufgaben und Ziele des Sachunterrichtes:

Aufgabe des Sachunterrichts in der Grundschule ist es, die Schülerinnen und Schüler bei der Entwicklung von Kompetenzen zu unterstützen, die sie benötigen, um sich in ihrer Lebenswelt zurechtzufinden, sie zu erschließen, sie zu verstehen und sie verantwortungsbewusst mit zu gestalten.

### *Bereiche und Schwerpunkte:*

#### **I. Natur und Leben (S. 40-41):**

- Im Bereich Natur und Leben stehen Begegnungen mit belebter und unbelebter Natur, mit physikalischen Phänomenen (...) im Mittelpunkt.
- Die Schülerinnen und Schüler erleben, erkunden, beobachten, untersuchen und deuten Naturphänomene und erfahren dabei Möglichkeiten und Verfahren, Untersuchungen selbstständig zu planen, Beobachtungen zu ordnen, über die eigenen Wahrnehmungen mit anderen zu kommunizieren und neu gewonnene Kenntnisse für sich und andere zu sichern.
- Die Vielfalt von Stoffen, Materialien, ihren Erscheinungsformen, Eigenschaften und Veränderungen fordert zum Analysieren, Sortieren und Vergleichen auf und hilft dabei, Ordnungsvorstellungen und naturwissenschaftlich begründete Muster und Modelle zu erkennen. Dabei nutzen und erstellen die Schülerinnen und Schüler Skizzen, Tabellen und andere graphische Darstellungsformen.
- Schwerpunkte sind: Stoffe und ihre Umwandlung, (...), Wasser, (...) Gesundheit, Tiere, Pflanzen, Lebensräume
- **Kompetenzerwartungen (S. 43-44):** Die Schülerinnen und Schüler...
  - ... vergleichen und untersuchen Materialien und deren Eigenschaften (z. B. Härte, Geruch, Farbe, Löslichkeit, belebt/unbelebt) und beschreiben Ähnlichkeiten und Unterschiede
  - ... untersuchen sichtbare stoffliche Veränderungen der belebten und unbelebten Natur, stellen Ergebnisse dar und beschreiben sie (z. B. Aggregatzustände des Wassers, (...), Lösungsmöglichkeiten von festen Stoffen, (...)).
  - ... entdecken Eigenschaften in Experimenten (z. B. von Wasser (...)).
  - ... untersuchen und beschreiben die Bedeutung von Wasser, (...) für Menschen, Tiere und Pflanzen
  - ... planen und führen Versuche durch und werten Ergebnisse aus.
  - ... beschreiben Veränderungen in der Natur und stellen Entwicklungsphasen dar (z. B. Wasserkreislauf, (...)).
  - ... formulieren Regeln und Tipps für eine gesunde Lebensführung
  - ... beschreiben Zusammenhänge zwischen Lebensräumen und Lebensbedingungen für Tiere, Menschen und Pflanzen

#### **II. Raum, Umwelt und Mobilität (S. 41-42):**

- Der Bereich Raum, Umwelt und Mobilität umfasst drei Schwerpunkte. Es geht um die Orientierung und Mobilität im eigenen Nahraum, (...) und um den Schutz von Räumen und Umwelt.
- Im Vergleich von geografischen und sozialen Lebensräumen werden dabei auch Problemstellungen erkennbar (z. B. Zersiedelung durch Wohngebiete, Versiegelung von Naturflächen), die für Fragen des Umweltschutzes und der Wohn- und Umfeldgestaltung von Bedeutung sind. Im Sinne der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung steht dabei der Gedanke im Mittelpunkt, dass wir Verantwortung für das Leben und Überleben nachfolgender Generationen sowie von Menschen in anderen Teilen der Welt übernehmen

- Schwerpunkte sind: Umweltschutz und Nachhaltigkeit
- **Kompetenzerwartungen (S. 47):** Die Schülerinnen und Schüler...
  - ... ermitteln Möglichkeiten der Abfallvermeidung und erstellen dazu einen Ratgeber
  - ... recherchieren und diskutieren die Bedeutung und Nutzung von Ressourcen und erproben den sparsamen Umgang mit ihnen (z. B. Wasser (...))

Die angegebenen Kompetenzerwartungen entstammen sowohl den Erwartungen am Ende der Schuleingangsphase, als auch den Erwartungen am Ende der Klasse 4.